

Pressemitteilung

12/2025 – 26. August 2025

Air France-KLM absolviert ersten SAF-A220-Überführungsflug Nutzung von 50 Prozent Sustainable Aviation Fuel (SAF)



Am 25. August 2025 nahm Air France in Paris ihren 46. Airbus A220-300 vom Airbus-Standort in Mirabel (Kanada) in Empfang. Der Überführungsflug war eine Premiere: Das Flugzeug wurde mit einer Mischung aus 50 Prozent Sustainable Aviation Fuel (SAF) ausgeliefert, die direkt von Airbus zertifiziert wurde. Dieser Fortschritt zeugt vom Engagement von Air France-KLM, die Dekarbonisierung des Luftverkehrs voranzutreiben.

Sustainable Aviation Fuel (SAF) spielt eine zentrale Rolle bei der Reduzierung des CO₂-Fußabdrucks des Luftverkehrs. Es ermöglicht eine Verringerung der CO₂-Emissionen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg um mindestens 65 Prozent im Vergleich zu herkömmlichem Kerosin.

Air France-KLM gehört zu den drei weltweit führenden Anwendern von SAF und verfolgt eine strenge Beschaffungspolitik: Es werden nur nachhaltige Kraftstoffe ausgewählt, die nicht in Konkurrenz zur menschlichen Nahrungsmittelversorgung stehen, nicht zur Abholzung von Wäldern beitragen und nicht aus Palmöl hergestellt werden.

Eine weitere gemeinsame Initiative der Gruppe und des Herstellers: Air France-KLM und Airbus haben eine Vereinbarung geschlossen, die es den Mitarbeitenden von Airbus ermöglicht, den CO₂-Fußabdruck ihrer Geschäftsreisen zu reduzieren, indem sie die SAF-Produktion unterstützen. Diese freiwillige Verpflichtung ist Teil des „SAF Corporate“-Programms von Air France-KLM, das die Finanzierung und den Kauf von SAF ermöglicht. Seit seinem Beitritt zum SAF-Programm im November 2023 hat Airbus durch den Kauf von mehr als 670 Tonnen SAF die CO₂-Emissionen um mehr als 2.000 Tonnen reduziert.

Die Erneuerung der Flotte ist ein zentraler Bestandteil der Transformationsstrategie der Air France-KLM-Gruppe. Mit einem um 20 Prozent geringeren Treibstoffverbrauch und CO₂-Ausstoß pro Passagierkilometer im Vergleich zu Flugzeugen der vorherigen Generation verkörpert der Airbus A220 dieses Ziel.

Air France-KLM hat fast 200 Flugzeuge der neuen Generation (Airbus A220, A320neo, A321neo, A350 und Boeing 787) fest bestellt, und allein im vergangenen Jahr 41 Flugzeuge der neuen Generation für alle ihre Fluggesellschaften in Empfang genommen.

Diese strukturellen Investitionen – in Höhe von mehr als zwei Milliarden Euro pro Jahr – tragen dazu bei, dass bis 2030 bis zu 80 Prozent der Flotte der Air France-KLM-Gruppe aus Flugzeugen der neuen Generation bestehen werden.

Weitere Informationen zu diesem historischen Überführungsflug mit Airbus finden Sie [hier](#).

Pressestelle AIR FRANCE KLM Deutschland:
f2kreation, Susanne Freitag, Eberbacher Straße 61, 65346 Eltville, Tel. 06123 – 60 52 51,
E-Mail: s.freitag@f2kreation.de